

Regen mindert Leidenschaft nicht

70 Teilnehmer beim „Dritten Streich“ der Busch-Bouler / Nächster Termin

WIEDENSAHL (bb). 70 „Boule-Verrückte“ haben sich vom Regen weiter am vergangenen Sonntag nicht abschrecken lassen und beim „Dritten Streich“ in der Supermelee-Serie der Busch-Bouler der TuSG Wiedensahl ihrem Hobby rund um die faustgroßen Kugeln geföhnt. Den Sieg sicherte überhaupt zog das Turnier viele Teilnehmer mit weiterer Anfahrt an. So kamen sogar Bouler aus Essel bei Schwarmstedt und Halle aus dem Weserbergländ, um drei Runden Super Mälee zu spielen. Trotz des großen Andrangs war der Sieger ein „alter“ Bekannter: Daniel Rathe (Krähenwinkel) setzte sich am Ende vor den Wiedensahler Busch-Bouler Walter



Lang und Klaus Hildebrand durch. Ebenfalls auf drei Siege kamen: Horst Albrecht (Busch-Bouler), Hella Mrugowski (Essel), Mirko Nerge (Liekwegen), Wilfried Koch (Lunden), Bernd Lalla (Letter), Paul Meyer (Minden), Christoph Karnassnig (Wölpinghausen), Martin Böhre (Bad Nenndorf) und Friedhelm Schirmer (Nienstadt). Die nächste Chance auf drei Runden Super Mälee in Wiedensahl gibt es schon am morgigen Sonntag, dem 9. Februar. Ab 10 Uhr beginnt dann der vierte Streich.

Foto: privat/db

Trotz widriger Bedingungen treten 70 Bouler zum „Dritten Streich“ in Wiedensahl an.

Schaumburger Wochenblatt v. 8.2.2020